



## NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung  
am 4. Februar 2020  
Rathaus, Raum 301 (3. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

---

<u>Vorsitz :</u>	Stv. Schuchalter-Eicke
Anwesende Ausschussmitglieder:	siehe Anlage 1
Ferner anwesend:	siehe Anlage 2
Tagesordnung:	siehe Anlage 3
Veröffentlichung:	siehe Anlage 4
<b>Beginn (öffentlicher Teil):</b> 17:07 Uhr	<b>Ende:</b> 20:19 Uhr

---

Bestandteil dieser Niederschrift sind die Drucksachenbände zu den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse mit den in der Tagesordnung aufgeführten Sitzungsvorlagen (SV) der öffentlichen und nicht-öffentlichen Drucksachenlisten (DL Nrn. 03/20, 04/20)

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigefügt.

Die Sitzung ist gemäß § 88 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.  
Zu den Redebeiträgen gilt das gesprochene Wort.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgestellt, dass zur Bürgerfragestunde das Wort nicht gewünscht wird.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Anwesenheit:

Stv. Hebenstreit ist entschuldigt

Stv. Obergfell ist entschuldigt

Stv. Mucha vertritt Stv. Dr. Völker, anwesend bis 20:13 Uhr (TOP I/4)

Stv. Hagenmüller anwesend bis 19:55 Uhr (TOP I/7)

Stv. Enders anwesend bis zum Beschluss zur TO, danach vertreten durch Stv. Schwalbach

Beschl.      Vorlagen                      Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr.            Nr.

---

Die Niederschrift erfolgt in der Reihenfolge der Einladung zur Tagesordnung vom 30.01.2020

## Öffentliche Sitzung

### Tagesordnung I

#### 0001      Tagesordnung

Der Bereich Wirtschaft (Tagesordnungspunkte I/6 und I/7) wird auf Antrag der CDU-Fraktion vorgezogen und nach dem Tagesordnungspunkt I/1 beraten.

Einstimmig angenommen

Die Tagesordnungspunkte I/2 und I/3 werden gemeinsam beraten.

Da die Fraktion L&P eine Einzelberatung beantragt, wird hierüber abgestimmt.

Gegen L&P bei Enthaltung Bündnis 90/Die Grünen und FDP werden die Punkte gemeinsam beraten.

Es erfolgt zuerst die Beschlussfassung zur Tagesordnung II (Punkte 1 und 2).

Die Beratungsreihenfolge danach ist wie folgt:

- Tagesordnungspunkt I/1
- Tagesordnungspunkte I/6 und I/7
- Tagesordnungspunkte I/2 bis I/5
- Tagesordnungspunkte I/8 und I/9

Zu Tagesordnungspunkt I/4 wird von den Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen ein Änderungsantrag vorgelegt.

Zu Tagesordnungspunkt I/6 wird von der FDP-Fraktion ein Antrag vorgelegt.

Einstimmig genehmigt

Anmerkung: Stv. Schuchalter-Eicke schlägt vor, die Sitzungsvorlage SV 20-V-01-0002 „Ehrenamtliche/r Nachtbürgermeister/in“ als Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung zu nehmen, damit die kommunale Frauenbeauftragte mit in das Gremium aufgenommen werden kann. Frau Veit-Prang meldet sich zu Wort und teilt mit, dass dies bereits im Magistrat besprochen wurde die Teilnahme zugesagt wurde. Der Antrag hat sich dadurch erledigt.

#### 0002      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.12.2019

Einstimmig genehmigt

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

### Bereich Frauen:

0003 20-F-08-0007

Bereitstellung von Frauenhausplätzen in Wiesbaden nach dem Schlüssel der Istanbul-Konvention

- Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 29.01.2020 -

Die mündlichen Ausführungen von Frau Patzelt, Frau Lederer (beide Amt für Grundsicherung und Flüchtlinge) und Frau Veit-Prang (Dezernat I/F) werden zur Kenntnis genommen.

Stv. Coigné bittet darum, die Antwort auch kurz schriftlich vorzulegen.

Stv. Knauer bittet darum, dass der Magistrat bei der schriftlichen Antwort soweit möglich eine Trennung der Zahlen in die 3 Bereiche, Frauen mit Kinder, Frauen ohne Kinder und Kinder vornimmt.

Zu dem Antrag gibt es verschiedene Vorschläge für einen Beschlussvorschlag:

Stv. Karpidou schlägt vor, Ziffer 1 als erledigt anzusehen, da die Fragen soweit beantwortet wurden und es dazu einen schriftlichen Bericht geben soll.

Stv. Coigné schlägt vor, in Ziffer 2 die Zahl von 7.500 Einwohner auf 10.000 Einwohner zu ändern.

Stv. Schuchalter-Eicke weist darauf hin, dass dann auch der Teilsatz „der Task-Force des Europarates“ gestrichen werden müsste.

Stv. Dr. Lork beantragt getrennte Abstimmung der Ziffern 1 und 2.

Stv. Pfeifer beantragt den Antrag als eingebracht zu betrachten und den Magistrat zu bitten, mit dem schriftlichen Bericht eine Empfehlung/Wertung zu Ziffer II des Antrags abzugeben, was aus Sicht des Fachbereiches sinnvoll ist.

Der Beschlussvorschlag von Stv. Pfeifer wird zur Abstimmung gestellt:

Einstimmig angenommen

0004 19-F-08-0078

Umsetzung des „Übereinkommens des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (Istanbul Konvention)“

- Beschluss Nr. 94 des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung vom 22.10.2019 -

- Aktueller Sachstand -

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

Der mündliche Zwischenbericht und die Präsentation von Frau Veit-Prang (Dezernat I / F) werden zur Kenntnis genommen.

**0005 19-J-42-0040**

Kostenlose Monatshygiene an öffentlichen Toiletten

- Beschluss Nr. 127 des Jugendparlaments vom 17.12.2019 -

Zu dem Punkt wird von den Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen ein Änderungsantrag vorgelegt.

Frau Speer (Jugendparlament) begründet den Antrag und ist mit der Formulierung des Änderungsantrags der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen einverstanden.

Der Antrag des Jugendparlaments wird in Form des Änderungsantrags der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen abgestimmt.

Einstimmig angenommen

**0006 Aktuelles aus dem kommunalen Frauenreferat**

Kenntnisnahme

### **Bereich Wirtschaft:**

**0007 20-F-08-0005**

Fortführung der "Eiszeit" in den Jahren 2020-2024  
- Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 29.01.2020 -

Zu dem Punkt wird von der FDP-Fraktion ein Antrag vorgelegt (Protokollierung unter Beschlussnummer 0013, Antragsnummer 20-F-05-0012)

Die mündlichen Ausführungen von Bürgermeister Dr. Franz und Herrn Heiliger (WICM) werden zur Kenntnis genommen.

Bürgermeister Dr. Franz gibt zu Protokoll, dass die Sitzungsvorlage zurzeit überarbeitet wird und unter anderem eine neue Alternative geprüft wird.

Stv. Schuchalter-Eicke beantragt das Ende der Redeliste  
Einstimmig angenommen

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

Der Magistrat (Herr Schlempp, Dezernat II) meldet sich zu Wort und teilt mit, dass das Nutzungskonzept überarbeitet wird, dafür fachlicher Input einiger Beteiligter erforderlich ist, es aber versucht wird, die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 26.03.2020 zu erreichen.

Stv. Schwalbach meldet sich zu Wort, da nach der Wortmeldung des Magistrats die Redeliste wieder eröffnet ist.

Stv. Pfeifer beantragt das Ende der Redeliste nach der Wortmeldung von Stv. Schwalbach Einstimmig angenommen.

Stv. Knauer und Stv. Pfeifer beantragen den Antrag als durch Aussprache erledigt zu betrachten.

Durch Aussprache erledigt: gegen Linke&Piraten bei Enthaltung FDP und AfD angenommen

**0013 20-F-05-0012**

Zukunft der Wiesbadener Eiszeit mit Rotationsprinzip sicherstellen

- Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion zu TO/I 6 „Fortführung der Eiszeit in den Jahren 2020-2024“ für die Sitzung des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung am 04.02.2020 -

Stv. Schwalbach beantragt, die Ziffern 1 und 2 des Antrags zu ändern auf „Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen“.

Stv. Schwalbach beantragt die getrennte Abstimmung der Ziffern 1 bis 3 des Antrags.

Getrennte Abstimmung des geänderten Antrags

1) Gegen FDP abgelehnt

2) Gegen FDP, AfD und FW/BLW bei Enthaltung Linke&Piraten abgelehnt

3) Gegen FDP, Linke&Piraten und FW/BLW abgelehnt

---

**Der neue City-Manager, Herr Axel Klug stellt sich dem Ausschuss kurz vor.**

---

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr. Nr.

---

0008 20-F-08-0006

Landschaftsverbrauch und Perspektive der Landwirtschaft in der Landeshauptstadt Wiesbaden

- Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 29.01.2020 -

Die mündlichen Ausführungen von Herrn Schlempp (Dezernat II) werden zur Kenntnis genommen.

Stv. Knauer stellt den Antrag auf Überweisung an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr

Stv. Coigné widerspricht der Überweisung an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr:

Abstimmung Überweisung:

Gegen AfD, Linke&Piraten und FW/BLW bei Enthaltung FDP angenommen

### **Bereich Allgemeines:**

0009 17-A-54-0006

Auswärtige Sitzungen des Ausschusses

- Beschluss Nr. 115 des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung vom 03.12.2019 -

Bei der Firma Fresenius soll angefragt werden, ob eine der nächsten Sitzungen in den dortigen Räumlichkeiten, wenn möglich im Gebäude Altes Gericht, stattfinden kann.

Einstimmig angenommen

0010 Verschiedenes

keine Wortmeldungen

### **Tagesordnung II**

Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung  
am 4. Februar 2020

Beschl.      Vorlagen                      Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO  
Nr.            Nr.

---

0011            19-V-02-8011

Fortsetzung des Arbeitsmarktprojektes "Zusammenarbeit mit Integrationsfirmen -  
Friedhofsteam" - Verlängerung 2020 bis 2022

Einstimmig angenommen

0012            20-V-20-0002

Investitionscontrolling 2019 zum Stichtag 02.01.2020

Einstimmig angenommen

Anlagen

Wiesbaden, 17.02.2020

Vorsitzender

Schriftführer

Schuchalter-Eicke

Morbe